

## **Deutsche Startups sehen Künstliche Intelligenz und Cybersicherheit als wichtigste Tech-Trends**

- **Fast 9 von 10 halten KI für wichtigen Technologietrend**
- **Rund jedes zweite nennt Cybersicherheit, souveräne Cloud-Lösungen sowie Datenhoheit**
- **Bitkom-Umfrage unter Tech-Gründerinnen und -Gründern**

**Berlin, 19. Februar 2026** - Künstliche Intelligenz ist für die große Mehrheit der Tech-Startups in Deutschland das beherrschende Technologiethema 2026: 86 Prozent nennen KI als wichtigsten Trend. Zugleich rücken mehrere Themen rund um digitale Souveränität in den Fokus. Rund jedes zweite Startup (52 Prozent) nennt Cybersicherheit und Privacy Tech, also Technologien für den Datenschutz, als prägenden Trend. Nahezu ebenso viele sehen souveräne Cloud- und Edge-Lösungen (51 Prozent) als Schlüsselthema, also Technologien, mit denen eine unabhängige und dezentrale Verarbeitung und Speicherung von Daten möglich wird. Data Sovereignty, also Technologien zur Wahrung der Datenhoheit, nennt jedes zweite Startup (50 Prozent). Das sind Ergebnisse einer Befragung unter 133 Gründerinnen und Gründern von Tech-Startups im Auftrag des Digitalverbands Bitkom. „Es ist ein deutliches Signal, dass Startups das Thema digitale Souveränität neben KI in den Mittelpunkt stellen. Startups sind besonders dicht dran an technologischen Entwicklungen, ihre Einschätzung hat auch Bedeutung für die Gesamtwirtschaft“, sagt Bitkom-Präsident Dr. Ralf Wintergerst. „Sowohl bei KI als auch rund um digitale Souveränität entwickeln deutsche Startups innovative Lösungen. Sie müssen wir vor allem in Wirtschaft und Verwaltung stärker nutzen.“

Als weiteres Trendthema gelten für etwa vier von zehn Gründerinnen und Gründern (44 Prozent) autonome Systeme, etwa selbstfahrende Fahrzeuge oder Drohnen. Dahinter folgen Biotechnologie, Gesundheitstechnologien und Bio-KI (31 Prozent), Robotik (30 Prozent) und Quantentechnologien (29 Prozent). Rund jedes vierte Startup nennt humanoide Roboter (24 Prozent) bzw. Raumfahrttechnologien (23 Prozent) als wichtigen Trend für 2026, jedes fünfte Halbleiter- und Hardware-Innovationen wie neuromorphe Chips (21 Prozent). Seltener genannt werden Umwelttechnologien (14 Prozent), Blockchain (13 Prozent) sowie Virtual und Augmented Reality (7 Prozent). Schlusslicht ist das Metaverse mit 5 Prozent.

## **Kontakt**

### **Andreas Streim**

Pressesprecher

Telefon: +49 30 27576-112

E-Mail: [a.streim@bitkom.org](mailto:a.streim@bitkom.org)

[Download Pressefoto](#)

### **Daniel Breitinger**

Leiter Startups & Scaleups

[Download Pressefoto](#)

[Nachricht senden](#)

## **Hinweis zur Methodik**

Grundlage der Angaben ist eine Umfrage, die Bitkom Research im Auftrag des Digitalverbands Bitkom durchgeführt hat. Dabei wurden 133 Tech-Startups in Deutschland online befragt. Die Befragung fand im Zeitraum KW 3 bis KW 6 2026 statt. Die Umfrage ist nicht repräsentativ, gibt aber

ein aussagekräftiges Stimmungsbild für Tech-Startups in Deutschland. Die Fragestellung lautete:  
„Welche der folgenden Technologien und technologischen Trends werden das Jahr 2026 aus deiner  
Sicht prägen?“

---

Direktlink: <https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Startups-Kuenstliche-Intelligenz-Cybersicherheit-wichtigste-Tech-Trends>